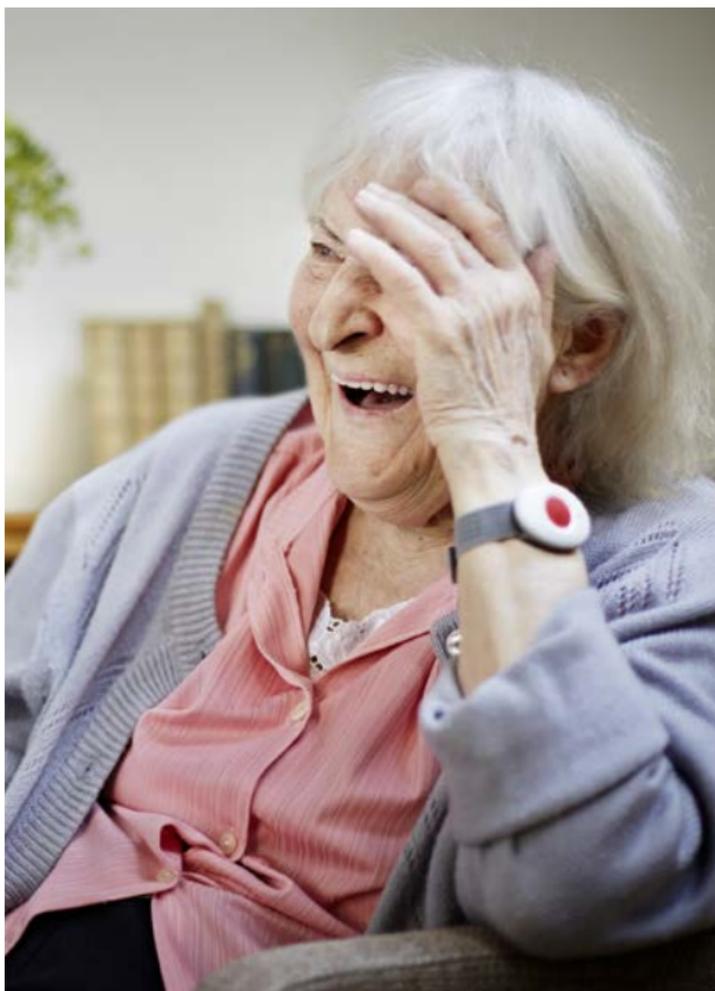


Caritas Pflege

Notruftelefon

Damit ich sicher bin.
Zuhause und unterwegs.

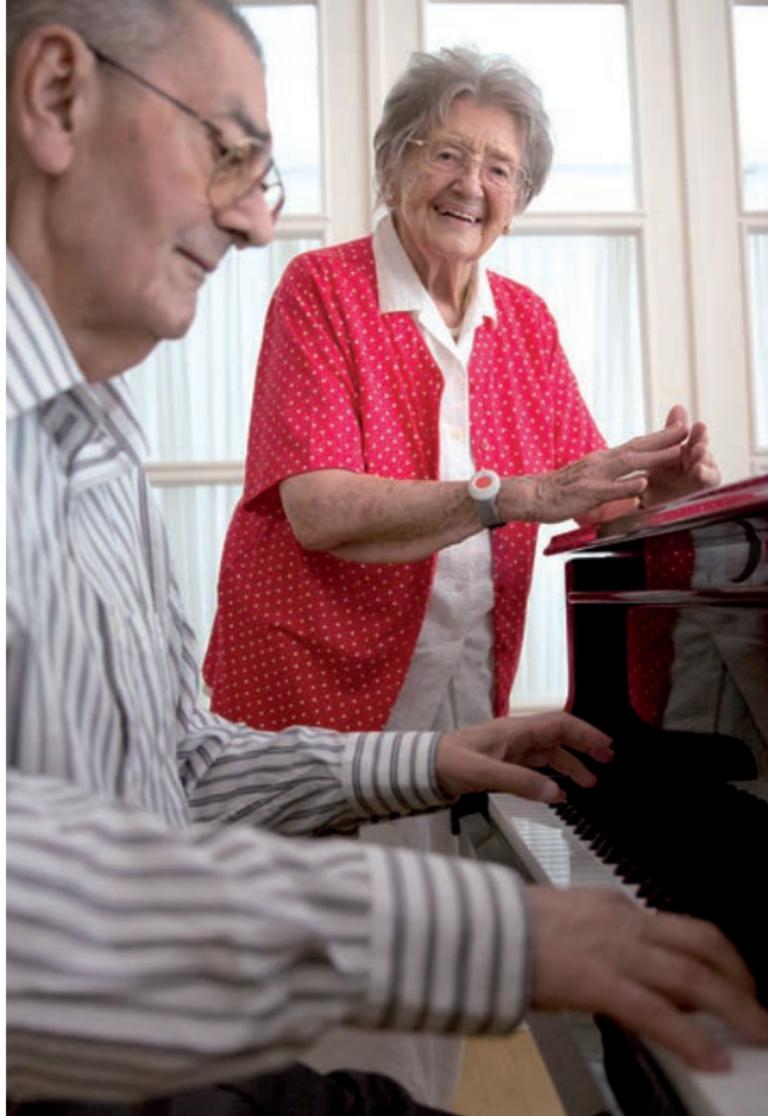


Kaum drückt man drauf, melden die sich schon!

Probieren Sie das Notruftelefon selbst aus und überzeugen Sie sich: Egal wo Sie sich in Ihrer Wohnung aufhalten, ob Sie alleine sind oder gerade Besuch haben – Hilfe ist schnell geholt. Ein Knopfdruck genügt und schon wählt das Caritas Notruftelefon automatisch unsere Notrufzentrale an. Mit dem mobilen Notruftelefon geht das auch von unterwegs. Und Sie bekommen auch dann Hilfe, wenn Sie nicht sprechen können. Wir stellen Ihnen in dieser Borschüre die vielfältigen Angebote des Caritas Notruftelefons vor.



Es ist immer noch
mein Leben.



Verlässliche und schnelle Hilfe in Notfällen, wie nach einem Sturz, bietet das Caritas Notruftelefon. So können Sie beruhigt und sicher zuhause leben.

Das Notruftelefon der Caritas

- Stationär – für Zuhause
oder Mobil – für Unterwegs
- rasche Lieferung
- Selbstabholung möglich
- unbürokratisch
- kostengünstig
- Damit ich sicher bin – rund um die Uhr

Nur wer sich früh genug absichert, kann das Leben unbeschwert genießen.

Wie funktioniert ein stationäres Notruftelefon?

Das Caritas Notruftelefon Stationär besteht aus einem Basisgerät und einem wasserdichten Sender, den Sie entweder als „Armband“ oder mit einer „Halskette“ tragen. So können Sie, etwa nach einem Sturz im Badezimmer, durch einen Knopfdruck auf den Sender eine Verbindung zu unserer rund um die Uhr besetzten Notrufzentrale herstellen.

Ihre für den Notfall wichtigen Daten sind bei uns gespeichert und werden bei eingehendem Notruf sofort sichtbar. Wir können über die Freisprecheinrichtung im Basisgerät auch über mehrere Räume hinweg mit Ihnen sprechen. Sie sagen uns, was passiert ist und wir leiten sofort die notwendigen Hilfsmaßnahmen ein, verständigen entweder Ihre Kontaktpersonen oder die Rettung. Auch wenn Sie nicht mit uns sprechen können – etwa weil Sie zu weit vom Basisgerät entfernt sind – wird Hilfe für Sie organisiert.

Für die Rettungskräfte kann der Wohnungsschlüssel entweder bei Ihrer Kontaktperson, im Caritas-Schlüsseldepot (nur in Wien und Graz möglich) oder in einem Schlüsselsafe hinterlegt werden. So kann rasch und richtig geholfen werden.

Das Caritas Notruftelefon,
ausgezeichnet mit dem



Wie funktioniert ein mobiles Notruftelefon?

Das Caritas Notruftelefon Mobil ist ein tragbares Notrufgerät mit einer Notruftaste. So können Sie sich auch im Freien sicher sein. Durch einen Knopfdruck auf die Notruftaste wird sofort eine Verbindung zu unserer rund um die Uhr besetzten Notrufzentrale hergestellt. Ihre für den Notfall wichtigen Daten sind bei uns gespeichert und werden bei eingehendem Notruf sofort sichtbar. Wir können über die Freisprecheinrichtung mit Ihnen sprechen. Sie sagen uns was passiert ist und wo Sie sich aktuell aufhalten und wir leiten sofort die notwendigen Hilfsmaßnahmen ein, verständigen entweder Ihre Kontaktpersonen oder die Rettung. Wenn Sie nicht mit uns sprechen können und uns demnach Ihren aktuellen Aufenthaltsort nicht mitteilen können, versuchen wir das Mobile Notrufgerät über GPS zu orten. Wenn Sie sich damit im Freien befinden, wird die aktuelle Position an unsere Notrufzentrale übertragen und wir können so Hilfe für Sie organisieren.

Das Mobile Notrufsystem ersetzt jedoch kein Stationäres Notrufsystem, da eine Ortung nur im Freien möglich ist (Satellitenempfang notwendig). Sollten Sie in einem Gebäude einen Notruf mit dem Mobilien Notrufsystem absetzen und wir können mit Ihnen nicht sprechen, wissen wir nicht wo Sie sich aktuell aufhalten und können demnach auch keine Rettung entsenden.

Alle Angebote auf einen Blick

Caritas Notruftelefon

- Stationär
- Mobil
- Kombiangebot
- Direkt

Caritas Notruftelefon „Stationär“ für Ihre Sicherheit zu Hause



Das Notruftelefon wird einfach an eine Stromsteckdose angesteckt. Zum Übertragen der Notrufe benötigt es entweder

- eine Festnetz-Telefonleitung (eine freie Buchse in der **TelefonsteckDOSE**)
- oder
- eine aktive SIM-Karte eines GSM-Mobilfunkanbieters (Mini Sim = Standardgröße)
- oder
- einen Internetanschluss (RJ45 Buchse). Zur Absicherung (Backup) bei Internetausfall können Sie zusätzlich eine SIM-Karte in das Gerät einlegen.

Monatsgebühr

25,44 € regulär
22,00 € für Caritas-Kunden
18,00 € bei Mindesteinkommen

Erstanschluss

Gratis

Vertriebsgebiet

Wien, Niederösterreich*, Burgenland, Steiermark

Liefer- und Leistungsumfang

Basisgerät in Festnetz-, GSM- oder Internet-Ausführung mit Sender (Hand oder Halstragevariante), 24h Notrufabwicklung, technische Überwachung, Geräteservice vor Ort

Optionale Zusatzangebote

Inaktivitätsmelder, Falldetektor, Rauchmelder, T-Mobile GSM-SIM Karte, Schlüsselsafe, Schlüsseldepot in Wien und Graz

*Weinviertel und Industrieviertel

Caritas Notruftelefon „Mobil“ für Ihre Sicherheit unterwegs



Zum Übertragen der Notrufe benötigt es eine aktive SIM-Karte eines GSM-Mobilfunkanbieters. Die Stromversorgung erfolgt durch den eingebauten, wiederaufladbaren Akku. Mit dem integrierten GPS-Empfänger besteht im Ernstfall die Möglichkeit die Person via Satellit zu orten (sofern GPS verfügbar ist).

Monatsgebühr

25,44 € regulär
22,00 € für Caritas-Kunden
18,00 € bei Mindesteinkommen

Erstanschluss

Gratis

Vertriebsgebiet

Wien, Niederösterreich*, Burgenland, Steiermark

Liefer- und Leistungsumfang

Mobiles Notrufgerät mit Ladeschale, 24h Notrufabwicklung mit Ortung, technische Überwachung, Geräteservice vor Ort

Optionale Zusatzangebote

T-Mobile GSM-SIM Karte, Schlüsselsafe, Schlüsseldepot in Wien und Graz

*Weinviertel und Industrieviertel

Caritas Notruftelefon „Kombiangebot“



Mit dem Caritas Notruftelefon Kombiangebot haben Sie die Möglichkeit Ihre Sicherheit preisgünstig mit einem zusätzlichen Notrufsystem zu erhöhen. Dies kommt vor allem Menschen entgegen, die nicht nur zu Hause sondern auch unterwegs die Sicherheit des Caritas Notruftelefons nutzen möchten, ist aber auch für Menschen interessant, die zwischen zwei Wohnsitzen wechseln.

Monatsgebühr

Für jedes weitere Mobile oder Stationäre Caritas Notruftelefon 10,44 €

Erstanschluss

Gratis

Vertriebsgebiet

Wien, Niederösterreich*, Burgenland, Steiermark

Liefer- und Leistungsumfang

Zusätzliches Notrufsystem Mobil oder Stationär

*Weinviertel und Industrieviertel

Caritas Notruftelefon „Direkt“



Mit der Caritas Notruftelefon Direkttelefonnummer können Sie mit Ihrem eigenen Telefon aus ganz Österreich direkt und jederzeit unsere rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale erreichen. Da in der Caritas Notrufzentrale alle Ihre, für den Notfall wichtigen, Daten gespeichert sind, kann unser geschultes Personal rasch und richtig Hilfe vermitteln.

Monatsgebühr	11,00 €
Inbetriebnahme	Gratis
Vertriebsgebiet	Österreichweit
Liefer- und Leistungsumfang	Datenspeicherung in der Notrufzentrale, 24h Notrufabwicklung
Optionale Zusatzangebote	Schlüsselsafe, Schlüsseldepot in Wien und Graz

Caritas Notruftelefon Zusatzangebote

- Schlüsselsafe
- Schlüsseldepot
- SIM-Karten Verleih
- Inaktivitätsmelder „Door“
- Inaktivitätsmelder
- Falldetektor
- Rauchmelder

Schlüsselsafe

Erhältlich in drei Größen. Funktioniert rein mechanisch, keine Stromversorgung nötig. Inklusive Gummiabdeckung für Sicht- und Nässeschutz. Der Schlüsselsafe wird während der Laufzeit der Caritas Notruftelefon Stationär- oder Mobilvereinbarung den KundInnen **gratis** zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch montieren wir den Schlüsselsafe im Zuge eines Notruftelefon-Erstanschlusses, nach unseren Möglichkeiten, unentgeltlich.

Der Kauf des Schlüsselsafes ist beim Caritas Notruftelefon „Direkt“ optional möglich.

Schlüsseldepot

KundInnen in Wien und Graz haben während der Laufzeit der Caritas Notruftelefon Stationär-, Mobil- oder Direkt-Vereinbarung die Möglichkeit ihre Schlüssel bei unserem Partner, dem „Österreichischen Wachdienst“ (ÖWD), zu deponieren. Im Notfall versuchen wir vorerst die Schlüsselzustellung für die Rettungsmannschaften durch die angeführten Kontaktpersonen zu organisieren. Sollte dies nicht möglich sein, wird der ÖWD beauftragt die Wohnungsöffnung durchzuführen. Nach Verlassen der Wohnung wird diese wieder verschlossen und die Schlüssel werden zurück in die ÖWD-Sicherheitszentrale gebracht. Die Schlüsselzustellung wird von ÖWD pauschal verrechnet.

Deponierungskosten Gratis

Vertriebsgebiet Wien und Graz

SIM-Karten Verleih

Für unsere KundInnen ohne Festnetzanschluss bieten wir optional eine SIM-Karte mit angemeldetem Mobilfunkvertrag von T-Mobile an. Dadurch wollen wir vor allem den Menschen helfen, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Situation nicht in der Lage sind sich kurzfristig selbst eine SIM-Karte für den Betrieb eines Caritas Notruftelefon Stationär oder Mobil zu besorgen. Die SIM-Karte kann später jederzeit wieder an uns zurückgegeben werden.

Nur in Verbindung mit Caritas Notruftelefon Stationär oder Mobil erhältlich!

Liefer- und Leistungsumfang

Grundgebühr und die für die Notrufabwicklung anfallenden Telefon- und SMS-Gebühren.

Inaktivitätsmelder „Door“

Der Inaktivitätsmelder „Door“ kann nur zusätzlich zum Caritas Notruftelefon „Stationär“ eingesetzt werden. Er wird an einer täglich benützten Tür angebracht (z.B. Kühlschrank) und sendet automatisch einen Inaktivitätsalarm, wenn die Tür innerhalb einer frei wählbaren Zeitspanne nicht geöffnet wird.

Die Monatsgebühr des Caritas Notruftelefons Stationär bleibt unverändert.

Anschaffungskosten einmalig per Stück 165,00 €

Vertriebsgebiet Wien, Niederösterreich*, Burgenland, Steiermark

*Weinviertel und Industrieviertel

Inaktivitätsmelder

Der Inaktivitätsmelder kann anstelle des herkömmlichen Notrufsenders mit dem Caritas Notruftelefon Stationär verwendet werden.

Der Inaktivitätsmelder hat zwei Funktionen:

1. Notruffunktion wie herkömmlicher Sender durch Druck auf den roten Knopf
2. Der Inaktivitätsmelder löst automatisch einen Inaktivitätsalarm aus, wenn er innerhalb einer frei wählbaren Zeitspanne keine Bewegung erkennt. Dadurch bietet er zusätzliche Sicherheit im Falle von z.B. Bewusstlosigkeit nach einem Sturz.

Wichtig: Der Inaktivitätsmelder muss immer getragen werden, da es sonst zu Fehlalarmen kommen kann.

Der Inaktivitätsmelder wird anstelle des herkömmlichen Notrufsenders verwendet, es ändert sich daher der monatliche Kostenbeitrag des Caritas Notruftelefons Stationär.

Erhöhung der Monatsgebühr um 1,60 €

Vertriebsgebiet Wien, Niederösterreich*, Burgenland, Steiermark

Falldetektor

Der Falldetektor kann anstelle des herkömmlichen Notrufsenders mit dem Caritas Notruftelefon Stationär verwendet werden und hat zwei Funktionen:

1. Notruffunktion wie herkömmlicher Sender durch Druck auf den Knopf
2. Automatische Auslösung nach einem Sturz

Bitte bedenken Sie, dass für die erfolgreiche Detektion eines Sturzes eine nicht messbare Aufprallenergie notwendig ist. Es wird nicht jeder Sturz automatisch erkannt!

Erhöhung der Monatsgebühr um 6,60 €

Vertriebsgebiet Wien, Niederösterreich*, Burgenland, Steiermark

*Weinviertel und Industrieviertel

Rauchmelder

Der Rauchmelder „Smoke“ kann nur zusätzlich zum Caritas Notruftelefon Stationär eingesetzt werden. Wir empfehlen die Installation, die Wartung sowie die Funktionsprüfungen gemäß DIN 14676 vorzunehmen. Die Caritas führt keine Installations-, Service- und Wartungsarbeiten an Rauchmeldern durch. Wir empfehlen, die eingebaute Batterie jährlich zu wechseln. Die Monatsgebühr vom Caritas Notruftelefon Stationär bleibt unverändert.

Kaufpreis 180,00 €

Vertriebsgebiet Wien, Niederösterreich*,
Burgenland, Steiermark

*Weinviertel und Industrieviertel

Das Caritas Notruftelefon. Ein klarer und transparenter Partner.

Keine versteckten Kosten für Serviceeinsätze

Das notwendige Service ist im monatlichen Kostenbeitrag für das Caritas Notruftelefon Stationär und Mobil inkludiert. So gewährleisten wir den störungsfreien und sicheren Betrieb des Notrufsystems.

Kostenlose(r) Erstanschluss/Inbetriebnahme

Die Erstinstallation vor Ort bzw. die Inbetriebnahme des Notrufsystems in der Notrufzentrale wird von uns generell gratis durchgeführt.

Kostenloser Schlüsselsafe

Wir stellen den optional erhältlichen Schlüsselsafe gratis zur Verfügung und montieren ihn im Zuge des Erstanschlusses kostenlos.

Keine Kautio

Um die finanzielle Belastung für unsere KundInnen so gering wie möglich zu halten, verzichten wir auch auf eine Kautio für das Notrufsystem.

Keine Mietvorauszahlungen

Unsere Monatsbeiträge werden monatlich fällig (auf Wunsch kann das Intervall auch verlängert werden).

Keine Mindestvertragsdauer

Wir wollen den Menschen mit den Angeboten vom Caritas Notruftelefon helfen, solange sie diese Hilfe brauchen. Aus diesem Grund gibt es bei uns keine Mindestvertragsdauer. Sie können das Caritas Notruftelefon auch nur für kurze Zeit verwenden.

Keine Kündigungsfrist

Wird das Caritas Notruftelefon nicht mehr benötigt, kann jederzeit und unbürokratisch gekündigt werden. Eine schriftliche Kündigung ist nicht nötig – ein Anruf genügt und wir akzeptieren die Vertragsbeendigung.

Wie bekommen Sie das Notruftelefon?

Am einfachsten ist es, wenn Sie unter **www.caritas-notruftelefon.at** unsere Homepage besuchen und dort unseren **Notruftelefon Konfigurator** wählen. Dort haben Sie die Möglichkeit sich Ihr individuelles Caritas Notruftelefon System unverbindlich zusammenzustellen. Dadurch erhalten Sie einen genauen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten, Kosten und technischen Voraussetzungen.

Sie können aber auch ganz einfach und unbürokratisch per Telefon oder Mail bestellen.

Unsere Mitarbeiter klären mit Ihnen telefonisch oder per Mail die wichtigsten Fragen ab und vereinbaren dann einen Termin für die kostenlose Inbetriebnahme des Notrufsystems bei Ihnen zuhause. Auf Wunsch können Sie das Caritas Notruftelefon auch selbst in Betrieb nehmen – eine ausführliche Inbetriebnahme-Anleitung liegt bei.

Caritas Notruftelefon

Rennbahnweg 52/1/1
1220 Wien

Tel Wien: 01-545 20 66

Tel Bundesländer: 0664-848 26 11

E-Mail: notruftelefon@caritas-wien.at

Auskünfte über das Notruftelefon erhalten Sie auch von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Caritas Dienststellen der Diözesen Wien, Niederösterreich, Burgenland und Steiermark.

Kooperationen mit Notrufuhr-Anbietern

Dem technischen Fortschritt Rechnung tragend, kooperieren wir mittlerweile auch mit verschiedenen Notrufuhr-Anbietern. Der Verkauf der Notrufuhren erfolgt jedoch direkt durch die Anbieter selbst. Das Caritas Notruftelefon bietet in Kooperation lediglich die Notrufzentralendienstleistung rund um die Uhr an.

Wenn Sie sich für eine Notrufuhr interessieren, beachten Sie dabei bitte, dass die derzeit am Markt erhältlichen Notrufuhren noch nicht dem Sicherheitsstandard von bereits langjährig etablierten stationären und mobilen Notrufsystemen entsprechen. Nähere Informationen zu unseren Notrufuhren-Kooperationspartnern finden Sie unter www.caritas-notruftelefon.at

Seit die Frau Susi kommt, sind wir zwei wieder sauber beinand!

Das Caritas Notruftelefon ist Teil des ganzheitlichen Betreuungs- und Pflegeangebotes der Caritas im Dienste der Menschen.

Weitere Angebote von Caritas Pflege

- Pflege Zuhause mit Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- Pflegewohnhäuser
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Mobiles Hospiz
- Angehörigenberatung und Demenzberatung
- Die Caritas vermittelt auch 24-Stunden-Betreuung





Caritas Notruftelefon

Rennbahnweg 52/1/1
1220 Wien

Tel Wien: 01/545 20 66

Tel Bundesländer: 0664/848 26 11

E-Mail: notruftelefon@caritas-wien.at

www.caritas-notruftelefon.at

Impressum Für den Inhalt verantwortlich und Copyright:
Caritas Erzdiözese Wien
Fotos: Caritas, Sebastian Philipp,
Gerhard Wasserbauer
Druck: Medienfabrik Graz
Stand: Februar 2020